

Baudenkmal			
Denkmal – Nr.	nk2002		
Tag der Eintragung	1991-08-28		
Umfang der Unterschutzstellung			
Kurzbezeichnung des Denkmals	Töpfereihalde		
Lagemäßige Bezeichnung des Denkmals	41372 Niederkrüchten, Dorfstraße		Ortsteil: Overhetfeld
	Gemarkung: Elmpt	Flur: 5	Flurstück: 144, 147, 148
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Die Töpfereihalde hat eine längliche Grundform. Ihre Länge beträgt ca. 75 m und ihre Breite ca. 45 m. Es handelt sich um Gruben, die engräumig zur Tongewinnung ausgehoben u. anschließend mit Keramikbruch u. ausgehobenem Bodenmaterial wieder verfüllt wurden. Die Halde ist von Westen her angegraben worden. Dort sind an der Oberfläche Scherben des Mittelalters und der frühen Neuzeit wiederholt gefunden worden.</p> <p>Die Halde bildet eine wichtige Quelle zur archäologischen Erforschung des damaligen Töpfereihandwerks u. seiner Produkte. Erhaltung u. Nutzung der Töpfereihalde liegen daher aus wissenschaftlichen u. volkskundlichen Gründen im öffentlichen Interesse.</p>		